



# GEMEINDE MOOSBRUNN

Verwaltungsbezirk Wien - Umgebung  
2440 Moosbrunn, Hauptplatz 9 • Telefon 02234/73327 • Fax 02234/73327/8  
e-mail: [gemeinde@moosbrunn.gv.at](mailto:gemeinde@moosbrunn.gv.at)

Zahl: 563/2016

Moosbrunn, am 9. Mai 2016

Betrifft: **Informationsschreiben des Bürgermeisters**

Sehr geehrte Moosbrunnerin !  
Sehr geehrter Moosbrunner !

Anlässlich der am 22. Mai 2016 stattfindenden Stichwahl zur Bundespräsidentenwahl möchte ich nochmals eine Wahlinformation an Sie übermitteln und Sie im Zuge eines weiteren Punktes um Mithilfe bei der Thematik „öffentliche Verkehrsmittel“ bitten.

## 1. Bundespräsidentenwahl

Die Stichwahl zur Bundespräsidentenwahl findet bundesweit am Sonntag, den **22. Mai 2016** statt. In der Gemeinde Moosbrunn wird das **Wahllokal** in gewohnter Weise im **Sitzungssaal** des Gemeindeamtes eingerichtet.

**Öffnungszeiten des Wahllokals ist von 08.00 bis 15.00 Uhr.**

Wahlberechtigt sind alle Männer und Frauen, die bereits zum Wahltermin am 24. April 2016 wahlberechtigt waren. Die Wahlberechtigten haben ihr Wahlrecht grundsätzlich dort auszuüben, wo sie ihren Hauptwohnsitz haben und in die Wählerevidenz eingetragen sind. Personen die in Moosbrunn wahlberechtigt sind erhalten, so wie beim ersten Wahlgang, die „Amtliche Wahlinformation“ mit verschlossener Postsendung.

**Bitte nehmen Sie die an Sie persönlich zugestellte „Amtliche Wahlinformation“ (Wahlinformationskarte) zur Wahl mit;** die Karte erleichtert den Wahlvorgang und sorgt für einen reibungsloseren Wahlablauf.

Sollte es Ihnen am Wahltag nicht möglich sein in Moosbrunn zu wählen, so können Sie ab sofort am Gemeindeamt eine Wahlkarte beantragen, mit der Sie Ihr Stimmrecht in jedem Wahllokal in Österreich vornehmen können. Ebenso ist es möglich, die Wahlkarte als Briefwahlkarte zu verwenden. In Moosbrunn Wahlberechtigte können ihre Wahlkarte sowohl schriftlich (auch per Telefax unter 02234/73327-8, per eMail unter [gemeinde@moosbrunn.gv.at](mailto:gemeinde@moosbrunn.gv.at) oder in unserer Gemeinde, mittels qualifizierter elektronischer Signatur [Bürgercard], Handysignatur, oder Antragscode nach Zustellung der „Amtlichen Wahlinformation“, über [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at)), sowie persönlich am Gemeindeamt beantragen. Die Beantragung kann schriftlich bis Mittwoch, den 18. Mai 2016 und mündlich (nicht telefonisch) bis Freitag, den 20. Mai 2016, 12.00 Uhr am Gemeindeamt erfolgen. Eine persönliche Übergabe der Wahlkarte oder eine Übergabe an eine vom Antragsteller bevollmächtigte Person ist bis Freitag, den 20. Mai 2016, 12.00 Uhr möglich. Bei einer mündlichen Antragstellung bitte amtlichen Lichtbildausweis mitnehmen (Pass, Führerschein, Personalausweis oder erstmalig Antragscode der „Amtlichen Wahlinformation“). Bei einer schriftlichen Antragstellung muss die Glaubhaftmachung Ihrer Identität durch Angabe der Passnummer, Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises bzw. einer anderen Urkunde, oder erstmalig durch Angabe des Antragscodes der „Amtlichen Wahlinformation“ erfolgen. So wie beim ersten Wahlgang kann in unserer Gemeinde auch diesmal – wie voran erwähnt –

eine elektronische Antragstellung unter der eMail-Adresse [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) erfolgen. Anleitung entnehmen Sie bitte der Webseite.

Wahlkarten können ab sofort bei der Gemeinde persönlich abgeholt werden. Bei Antragstellung kann um die Zusendung der Wahlkarte unter Angabe der Zustelladresse (auch in das Ausland) ersucht werden. Bei der Übernahme der Wahlkarte ist eine sofortige Stimmabgabe am Gemeindeamt durchführbar. In diesem Fall kann die Wahlkarte in den öffentlichen (gelben) Postkasten vor dem Gemeindeamt eingeworfen werden (Porto zahlt die Bezirkswahlbehörde als Empfänger). Grundsätzlich müssen postalisch übermittelte Wahlkarten bis spätestens 22. Mai 2016, 17.00 Uhr bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde eingelangt sein, oder abgegeben werden. Im Zuge der Briefwahl kann eine Wahlkarte (verschlossenes Briefwahlkuvert) auch im Wahllokal der Gemeinde abgegeben werden. In diesem Fall ist eine Abgabe während der Wahlzeit durch einen Überbringer auch zulässig.

Personen, denen der Besuch des Wahllokals infolge mangelnder Geh- und Transportfähigkeit oder Bettlägerigkeit, sei es aus Krankheits-, Alters, oder sonstigen Gründen nicht möglich ist, können am Wahltag von einer besonderen („fliegenden“) Wahlbehörde besucht werden. In diesem Fall ist auch eine Wahlkarte zu beantragen und muss die Mitteilung an das Gemeindeamt erfolgen, dass die Stimmabgabe an der Wohnadresse erwünscht ist.

Sollten Sie detailliertere Informationen benötigen, stehen die Bediensteten der Gemeinde und ich Ihnen gerne zur Verfügung.

## **2. Befragung über Fahrplangestaltung öffentliche Verkehrsmittel V O R**

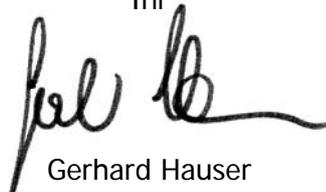
Nach einer grundlegenden Fahrplanänderung im Dezember vorigen Jahres kam es für einen Teil der Benutzer zu spürbaren Verschlechterungen bei bestimmten Linienführungen und auch bei Kurszeiten bei den öffentlichen Verkehrsmitteln. Trotz von mir vorgenommenem intensiven Schriftverkehr und Gesprächen mit Vertretern der Landesregierung, Landesrat Mag. Karl Wilfing und mit der Geschäftsführung vom „Verkehrsverbund Ost Region“ – VOR konnten Verbesserungen nur in geringem Ausmaß erwirkt werden.

Die noch immer nicht befriedigende Fahrplangestaltung möchte ich zum Anlass nehmen, um eine Befragung mittels beiliegendem Fragebogen durchzuführen, um die derzeitige Situation bewerten zu können. Wenn Sie Benutzer von öffentlichen Verkehrsmitteln sind und sich durch die letzte Fahrplanänderung und/oder durch die Änderung der Linienführungen der Linienbusse eine Verschlechterung der Situation ergeben hat, bitte ich Sie beiliegenden Fragebogen auszufüllen und bis Mittwoch, den 18. Mai 2016 am Gemeindeamt abzugeben, oder in den Gemeindebriefkasten einzuwerfen, oder per Mail an [g.beneder@moosbrunn.gv.at](mailto:g.beneder@moosbrunn.gv.at) zu übermitteln, um Grundlagen im Zuge von Gesprächen beim „Verkehrsverbund Ost Region“ zu erarbeiten. Der Fragebogen gilt nur für eine Person – weitere Exemplare sind am Gemeindeamt erhältlich. Er kann auch von der Gemeindehomepage heruntergeladen oder als „Google Formular“ unter [www.moosbrunn.gv.at](http://www.moosbrunn.gv.at) online ausgefüllt werden.

Ich hoffe Ihnen mit meinen Informationen gedient zu haben und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Ihr



Gerhard Hauser  
Bürgermeister

Anhang: Fragebogen betr. öffentlicher Verkehrsmittel



## Erhebungsbogen Öffentlicher Verkehr

Liebe Moosbrunnerin!

Lieber Moosbrunner!

Die Fahrplanumstellung im Verkehrsbund Ost Region im Dezember 2015 ergab eine grundlegende Änderung in der Fahrplangestaltung und Routenführung, die für einen Teil der Benutzer der öffentlichen Verkehrsmittel eine spürbare Verschlechterung darstellt.

Sie als Bürgerin bzw. Bürger von Moosbrunn wissen am besten Bescheid, was aktuell gut funktioniert und wo eventuell Verbesserungen notwendig sind.

Wir bitten Sie deshalb, uns mittels dieses Fragebogens Ihre Erfahrungen und Bedürfnisse mitzuteilen. Das Ergebnis der Umfrage soll als Grundlage für weitere Gespräche mit den Vertretern des VOR dienen.

Bitte übermitteln Sie uns den ausgefüllten Fragebogen **bis spätestens Mittwoch, 18. Mai 2016!**

Sie haben dazu folgende Möglichkeiten:

Der **Fragebogen** gilt für eine Person – weitere Fragebögen sind am Gemeindeamt erhältlich, oder können von der Gemeindehomepage [www.moosbrunn.gv.at](http://www.moosbrunn.gv.at) heruntergeladen werden. Den Fragebogen bitte entweder im Gemeindeamt abgeben, oder in den weißen Briefkasten vorm Gemeindeamt einwerfen, oder per mail an [g.beneder@moosbrunn.gv.at](mailto:g.beneder@moosbrunn.gv.at) übermitteln.

Oder Sie nehmen **online** an der Befragung teil. Folgen Sie dazu einfach dem Link auf der Gemeindehomepage [www.moosbrunn.gv.at](http://www.moosbrunn.gv.at)

Hochachtungsvoll

Gerhard Hauser

Bürgermeister

### 1. Verwenden Sie derzeit öffentliche Verkehrsmittel ?

- Ja, regelmäßig (täglich bis wöchentlich)
- Ja, ab und zu (mindestens zweimal pro Monat)
- Nein, aber ich werde diese künftig (im Lauf des Jahres) regelmäßig nutzen
- Nein, seltener bis nie, weil \_\_\_\_\_

### 2. Welches öffentliche Verkehrsmittel verwenden Sie ab Moosbrunn oder Gramatneusiedl ?

- den Zug ab Bahnhof Gramatneusiedl, dorthin komme ich mit \_\_\_\_\_
- den Autobus ab Moosbrunn

**3. Hat sich die Situation (Praktikabilität der Verbindungen) seit der Verkehrsplan- Umstellung mit 13.12.2015 im Verkehrsbund Ost Region für Sie**

- verbessert, weil  
 verschlechtert  
 weder verbessert noch verschlechtert

Bemerkungen: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**4. Falls sich die Situation seit der Verkehrsplan- Umstellung mit 13.12.2015 verschlechtert hat: Welche Auswirkungen hat das für Sie im Alltag?**

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**5. Für Benutzer des öffentlichen Busses:**

**Wenn Sie derzeit regelmäßig den öffentlichen Bus nutzen oder künftig nutzen möchten (wenn möglich bereits in Hinblick auf das kommende Schuljahr 2016/2017!!) bitte folgende Angaben:**

Ich bin Schüler/in bzw. in Ausbildung?      Ja       Nein

Die derzeitige Verbindung ist ausreichend?      Ja       Nein

Mein Hauptziel ist: \_\_\_\_\_ Haltestelle: \_\_\_\_\_

Hinfahrt ( derzeitige Abfahrtzeiten): \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_

Rückfahrt (derzeitige Abfahrtzeiten): \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_

Falls die derzeitige Verbindung nicht ausreichend ist, was müsste geändert werden?

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Wenn Sie uns für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehen wollen, geben Sie uns bitte Ihre Kontaktdaten an :

Name \_\_\_\_\_

Tel. -Nr. und  
ev. Mailadresse \_\_\_\_\_

**Vielen Dank für Ihre Beteiligung !**